



GF Günther Flaschberger
Milesistrasse 10
9560 – Feldkirchen
www.ProSilvaAustria.at

Regionaltagung – Oberösterreich

Hofmann'sche Forstverwaltung (Haibach a.d. Donau)
Naturwaldreservat Stauf

21. Juni 2013

" Naturnahe Waldbewirtschaftung und erweiterte Nachhaltigkeit "

Pro Silva ist berufen, aktuelle Entwicklungen in der Forstwirtschaft zu beobachten. Im Interesse der Mitglieder soll vor dem Hintergrund des Leitbildes der naturnahen Waldbewirtschaftung insbesondere auch zu forstpolitischen Themen und aktuellen Entwicklungstrends Stellung bezogen werden. Nicht zuletzt ist dazu auch ein interner Diskussionsprozess nötig.

Im Rahmen dieser Regionaltagung soll auf aktuelle Entwicklungen in der Forstwirtschaft eingegangen werden. Diese aktuell in der forstlichen Öffentlichkeit diskutierten Themen sind insbesondere:

- die Tendenz zur Nutzungsintensivierung (zumindest mittelfristig) nicht nur hinsichtlich der Holznutzung, sondern auch im Hinblick auf andere Nutzungsformen
- steigende Nutzungsansprüche und Klima-Stress, Unsicherheiten zukünftiger Baumarteneignung, neu auftretende Krankheitserreger (z.B. Eschen-Sterben) erfordern verstärkten Standortsbezug als Basis der naturnahen Waldbewirtschaftung
- Spannungsfeld und/oder Synergien zwischen Forstwirtschaft und Naturschutz (?): aktuelle Forderungen nach neuen Natura 2000-Gebieten; das ÖWÖP-Programm nimmt Konturen an; Umsetzung der Biodiversitätsstrategie 2020 der EU
- in allen waldbaulichen Fragen ist der Dialog mit der Jagd unverzichtbar; alte und neue Lösungsansätze sind zu diskutieren.

Vorsitzender:

DI Dr. Eckart Senitza
Gut Poitschach
Ingenieurbüro waldplan.at
Poitschach 2
9560 - Feldkirchen
Tel. 0664+416214
e-mail: eckart@senitza.at

Geschäftsführer:

Dipl.-Ing. Günther Flaschberger
Bezirkshauptmannschaft Feldkirchen
Bezirksforstinspektion
Milesistraße 10
9560 Feldkirchen in Kärnten
Tel. 050 - 536 – 67224 Fax DW 67200
e-mail: guenther.flaschberger@ktn.gv.at



Die genannten Themen können mit dem Ziel erweiterter Nachhaltigkeitsansprüche zusammengefasst werden. 300 Jahre Nachhaltigkeit sind ein weiterer Grund, die Säulen der Nachhaltigkeit im Rahmen der naturnahen Waldbewirtschaftung zu thematisieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme !

Programm

09:30 Treffpunkt Raum Haibach an der Donau (siehe Lageplan), Fahrt mit Kleinbussen bis nahe der Ruine Stauf (Benützung der eigenen Fahrzeuge nicht möglich).

10:00 Begrüßung und Einführung durch Frau Eva HOFMANN (Hofmann'sche Forstverwaltung) und DI Dr. Eckart SENITZA (PRO SILVA AUSTRIA)

Vorstellung des Betriebes und des Revieres, Rahmenbedingungen, besondere Themenstellung Aufbauarbeit nach Revierzukauf im Natura 2000-Gebiet, Fö. Ing. Hubert RENNERT (Hofmann'sche Forstverwaltung)

10:30 Einführung in das Österreichisches Naturwaldreservate-Programm (DI Dr. Georg FRANK), Örtliche Problematik des Eschentriebsterbens (DI Dr. Thomas L. CECH, BFW)

11:00 Begehung des NWR Stauf, Präsentation Wiederholungsaufnahme 1998 – 2013, Bestandesdynamik

11:30 Effiziente Jagdpraktiken als Voraussetzung natürlicher Waldentwicklung in Schutzgebieten und nachhaltiger naturnaher Waldwirtschaft (Bewegungsjagd, Stöberjagd); Fö. Ing. Hubert RENNERT (Hofmann'sche Forstverwaltung)

12:00 Mittagsimbiss auf Einladung der Hofmann'schen Forstverwaltung

13:00 Revierbegehung mit Diskussionsthemen:

- Verjüngungsbetrieb -Dauerwaldbetrieb
- Baumartenwahl –Jungbestandpflege im Aufbaubetrieb, Vorstellung der OÖ Empfehlungen zur Baumartenwahl (DI Christoph JASSER, Landesforstdienst OÖ)
- Wirtschaftsplan und Nachhaltigkeitskonzept am Beispiel des Revieres Stauf (Forstbüro REITERER)

15:30 Resümee (DI Dr. Eckart SENITZA)

16: 00 Ende der Veranstaltung

Moderation: Ing. Othmar AICHINGER

Festes Schuhwerk und Regenschutz erforderlich.

Exkursionsbeitrag – Barzahlung: Mitglieder € 15,- Nichtmitglieder € 20,-

Anmeldung bis 14. Juni bei

DI Flaschberger, Milesistraße 10, 9560 – Feldkirchen i.K. , Tel. 050536-67224,
Fax DW: - 67200, e-mail: guenther.flaschberger@ktn.gv.at

begrenzte Teilnehmerzahl nach Reihenfolge der Anmeldung,

Nächtigungsmöglichkeiten bei Bedarf: Vorschlag GH Pointner, Haibach ob der Donau: bitte selbst reservieren und buchen

www.gasthof-pointner.at Tel.: 07279-8226 oder Tourismusverband Haibach ob der Donau: www.haibach-donau.at; Tel.: 07279-8235

Zufahrt: Eferding, dann die Nibelungen-Bundesstraße B 130 Richtung Haibach bzw. Passau; Hinweis-Schilder „Ruine Stauf“;

Zufahrt aus Bayern: Passau, Nibelungen-Bundesstraße B 130 donauabwärts; der Treffpunkt liegt etwa 5 km südöstlich von Haibach ob der Donau

